



### Der neue Starke

Nicoley Baublies, 42, ist seit 2012 Vorsitzender der Unabhängigen Flugbegleiterorganisation (UFO).

### Schlagkräftiger Verband

Zur Industriegewerkschaft Luftfahrt (IGL) sollen die Pilotenvereinigung VC, Technik Gewerkschaft Luftfahrt (TGL), Unabhängige Flugbegleiterorganisation (UFO), Gewerkschaft der Flugsicherung (GdF) und Arbeitergewerkschaft im Luftverkehr (AGIL) gehören.





# Alle Flieger stehen still, ...

... wenn der nette Herr Nicoley Baublies es will. Der 42-Jährige gründet derzeit eine neue Supergewerkschaft in der Luftfahrt. Nicht nur die Arbeitgeber, sondern auch die Konkurrenz müssen sich auf einen smarten, aber harten Verhandler einstellen

**M**it einem Lachen streckt Nicoley Baublies seinem Gegenüber die Hände entgegen. Am Daumen der rechten Hand fällt die Wunde einer aufgeplatzten Blase auf. „Am Wochenende war ich das erste Mal in diesem Jahr wieder im Garten“, sagt er. „Es gibt keine Ecke auf dem 300 Quadratmeter großen Grundstück, in der nach dem Winter nicht gewühlt werden muss.“

Der Arbeiterführer gräbt gern. Vor allem pflügt er zurzeit die Gewerkschaftslandschaft um. Baublies gründet in diesem Frühjahr eine Industriegewerkschaft Luftfahrt (IGL). Sie wird alle wichtigen Berufsverbände in der Fliegerei – bei den Airlines, Flughafenbetreibern, Sicherheitsfirmen oder Caterern – unter ihrem Dach vereinen. Diese verhandeln seit Monaten. Und Baublies ist sicher: Bis Juni ist alles unter Dach und Fach.

Damit avanciert der Mann mit der kleinen Statur und der beeindruckenden Präsenz zum wohl mächtigsten Arbeitnehmervertreter im Verkehrssektor. Immerhin gebe es, so Baublies, ein Potenzial von mehreren hunderttausend Mitgliedern.

Finden die nun tatsächlich zusammen, entscheidet in Zukunft die IGL darüber, ob sich am Himmel über Deutschland überhaupt noch etwas bewegt.

Baublies und die IGL verfügen über ein enormes Erpressungspotenzial. Bei Tarifauseinandersetzungen könnte die Monstergewerkschaft mit einer effektvollen Nadelstichstrategie die Luftfahrt nach Gutdünken

lahmlegen: Einen Tag könnten sie die Vorfelddarbeiter streiken lassen, am Tag darauf das Sicherheitspersonal und dann die Fluglotsen – und so weiter.

Ein Tarifeinheitsgesetz, wie von Arbeitsministerin Andrea Nahles (SPD) im Kampf gegen Claus Weselsky und seine Lokführer geplant, würde die neue Supergewerkschaft nicht aufhalten. Entsprechend gereizt reagierte die Konkurrenz im Deutschen Gewerkschaftsbund, die Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di. Sie vertritt derzeit Angestellte insbesondere beim Bodenpersonal. Schon wenige Minuten nach Bekanntgabe der Initiative erklärte der Ver.di-Vorstand seinerseits in einer knapp eine Seite langen Pressemitteilung, er habe keine Angst vor der neuen Supergewerkschaft.

Seit drei Jahren führt Chef-Purser Nicoley Baublies die Unabhängige Flugbegleiterorganisation UFO. Der 42-jährige Badener bevorzugt einen sehr kooperati-

ven Verhandlungsstil. Und zeigt gern seine Macht, wenn er es für nützlich hält.

Kaum Gewerkschaftschef, schwang er etwa 2012 im Tarifstreit mit der Lufthansa die Streikkeule und legte den Flugverkehr lahm. Das hinterließ Eindruck: Seither nimmt ihn das LH-Management als Verhandlungspartner sehr ernst. Auch der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft sucht das Gespräch mit Baublies.

Auf flammende Linksparolen wie von Ver.di-Chef Frank Bsirske wartet man bei Baublies vergeblich. Analytisch sucht der ehemalige IT-Unternehmer nach Lösungen. Politischer Glanz interessiert ihn nicht.

Er sei nicht angetreten, „um Probleme zu umarmen“, sagt er kryptisch. „Was hilft es mir, wenn ich die ideologische Fahne hochhalte, aber nichts verändere?“ Mit Klassenkampf habe er „nicht viel am Hut“. Im Grunde lehnt Baublies alles ab, was den Ver.di-Boss charakterisiert. Ja, man könne es also durchaus so sehen, dass er ein „Anti-Bsirske“ sei.

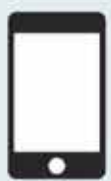
Solange die IGL noch im Werden ist, markiert Bsirske für Baublies den Lieblingsgegner. Immerhin will er dem Ver.di-Mann die Mitglieder abspenstig machen. Bsirske gestalte die Vorgaben der Politik aus. Anstatt im Interesse der Beschäftigten stärker Einfluss zu nehmen, wirbt er. Ver.di nehme es einfach hin, dass auf vielen deutschen Flughäfen kein eigenes Lufthansa-Personal am Check-in arbeite. „Das ist nicht in Ordnung.“ Bei Ver.di werde „priorisiert“, so Baublies. ▶▶▶

## Konkurrenz für den echten Bsirske

Für die Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di unter ihrem Führer Frank Bsirske ist IGL ein gefährlicher Gegner. Derzeit vertritt Ver.di insbesondere Angestellte beim Bodenpersonal







## KOSTENLOS So funktioniert die FOCUS ACTIVE APP

Grafiken, 3-D-Animationen, Videos und Votings: Mit Augmented Reality erleben Sie eine neue digitale Dimension. Und so einfach geht's...

### 1.

#### Herunterladen der Free App

FOCUS ACTIVE können Sie auf Android-Geräten sowie iPhone und iPad nutzen. Laden Sie die App **kostenlos** aus dem App Store (iTunes) oder von Google play herunter.



für iPhone und iPad



für Android-Geräte



Dieses Icon der ACTIVE APP finden Sie in den Stores.

### 2.

#### Aktivieren

Öffnen Sie FOCUS ACTIVE, und drücken Sie auf „Scannen“.



LINK  
Seite scannen  
mit FOCUS  
ACTIVE APP

Selten mit diesem Symbol sind mit der FOCUS ACTIVE APP aktivierbar.



### 3.

#### Scannen & starten

Halten Sie Tablet oder Smartphone über eine Seite, die einen **Hinweis auf eine interaktive Funktion** enthält. Erfassen Sie dabei die gesamte Heftseite. Los geht's!



#### Kampf um Luxus-

**versorgung**  
Die Piloten bei Lufthansa streiken seit Monaten, um ihre üppigen Übergangsgelöhner zu schützen

will ich nicht." Es entstehe der Eindruck, Weselsky greife schnell nach dem Mittel des Streiks.

Und Streik hilft nicht immer. Zum Beispiel bei den Piloten. In den vergangenen Tagen provozierten sie bei der Lufthansa wieder mal Hunderte Flugausfälle. Bereits zum zwölften Mal innerhalb eines Jahres. Ohne Erfolg. Die Vereinigung Cockpit (VC) will verhindern, dass die Kranichlinie an der Vorruhestandsregelung schraubt.

Auch bei UFO ist dies ein Thema. IGL könnte und würde für beide Berufsgruppen an dieser Front kämpfen. Mit welchen Mitteln? Geheim!

#### Streik der Flugbegleiter

2012 rief Baublies zum größten Arbeitskampf des Kabinpersonals bei Lufthansa

„Sie zählen, wie viele Leute bestimmte Missstände betreffen, und entscheiden danach, ob sich der Kampf lohnt.“ Bei wenigen Betroffenen passiere dann eben nichts. Baublies: „Bsirske steht für das Gießkannenprinzip, das immer Verlierer kennt.“

Auch die Attitüde des Marktschreiers lehnt Baublies ab. „Fensterreden mit der klassischen Gewerkschaftsrhetorik ohne konkrete Ziele sind nicht meine Sache“, kritisiert er mit Blick auf Bsirskes bekannte Anfeuerungsparolen. Eigentlich gelte es doch, Lobbyarbeit für die Beschäftigten zu betreiben, die sonst keine Unterstützung hätten. So könne Bsirske aber beispielsweise bei Nachtflugverbieten, „die uns schwer zu schaffen machen“, nicht intervenieren. „Denn er hat auch Mitglieder unter den Flughafenwohnern.“

Claus Weselsky – noch so einer, mit dem der fliegende Hobbygärtner nicht gerade einverstanden ist. Weil aber die GDL eine Spartenorganisation wie seine eigene ist, versteckt Baublies sein Unverständnis in Verständnisformeln. Die Streiks bei der Bahn seien auch von der Politik mit zu verantworten. Im Stil seien sie „sehr verschieden. Er polarisiert. Das



Fotos: Thomas Lohnes/ddp images, Boris Roessler/dpa



## IGL – die beteiligten Gewerkschaften

### UFO

Die Unabhängige Flugbegleiterorganisation vertritt ausschließlich Kabinenpersonal und hat 10 000 Mitglieder.

### GdF

Die Gewerkschaft der Flugsicherung organisiert 3900 Fluglotsen und Beschäftigte der Vorfeldkontrollen.

### TGL

Die Technik Gewerkschaft Luftfahrt vertritt wohl etwa 4000 Techniker und Ingenieure.

### AGIL

In der Arbeitnehmergewerkschaft im Luftverkehr sind 5000 Beschäftigte aus allen Bereichen um das Flugzeug vertreten.

### VC

Die Vereinigung Cockpit ist die Gewerkschaft der Piloten und die schlagkräftigste Vertretung im Luftverkehr. Sie hat 9300 Mitglieder.

Den Piloten fällt der Schritt in die IGL aber schwer, sind sie doch die schlagkräftigste und einkommensstärkste Gruppe mit ausgeprägtem elitärem Bewusstsein.

Dass die Pilotenvereinigung der IGL gegenüber reserviert sei, findet Baublies völlig in Ordnung. „Sicher ist, wir wollen keiner Fachgewerkschaft ans Bein pinkeln, wenn sie nicht mitmachen will.“ Auch eine Kooperation sei denkbar.

Ohnehin sollen die jetzigen Einzelgewerkschaften der Luftfahrt nicht in ein Korsett geschnürt werden. Zunächst bleiben sie autark, sollen ihr Vorgehen aber koordinieren. „Der Vorteil der IGL liegt doch darin, dass die Unternehmen wissen: Wenn sie auf dem einen Feld nicht nachgeben, werden wir beispielsweise bei den Technikern oder den Piloten umso weniger kooperativ sein“, lässt Baublies eine schwer kontrollierbare Taktik erkennen. Seine Taktik.

Die Fusionsgespräche hat Baublies quasi abgeschlossen. Die Linie ist markiert. Die Strategie sichtbar. Und wie der Vorsitzende der neuen Gewerkschaftsmacht heißen wird, steht auch außer Frage. Nur an diesem Punkt wird der nette Herr Baublies mit der blonden Igelfrisur und der markanten Hornbrille ein wenig unwirsch. Er, der Vorsitzende? Nein. „Da gibt es sicher noch viele andere Optionen“, sagt er scheinbar treuherzig. Understatement ist seine Sache.

„Andererseits“, räumt er dann doch ein, „ist mir bewusst, dass eine Gewerkschaft Aushängeschilder braucht.“ Und tatsächlich steht Nicoley Baublies zuseit sehr häufig in der Öffentlichkeit. Ab Mai sitzt der Weinliebhaber und Passat-Fahrer außerdem im Aufsichtsrat der Lufthansa. Das macht ihn noch einflussreicher.

Da werden die Beete hinter dem Haus immer wichtiger, wenn man dem Gärtner glaubt. Der findet nämlich: „Gartenarbeit erdet.“ ■

HERBERT WEBER



ist, wenn große und kleine Träume wahr werden.

3,33%  
Effektivzins  
p. a.

## Der Autokredit

### Jetzt einsteigen:

- Niedriger Festzins – für alle Kunden gleich  
    ) Fester Sollzins 3,28% p.a.
- Kreditbetrag 5.000 bis 50.000 Euro
- Laufzeit 24 bis 84 Monate
- Keine Zusatzkosten – z. B. Sondertilgung jederzeit kostenlos
- Sie behalten Ihren Kfz-Brief

#### Repräsentatives Beispiel:

Kreditbetrag	5.000 €
Laufzeit	84 Monate
Monatliche Rate	66,70 €
Gesamtbetrag	5.602,75 €
Effektivzins	3,33% p. a.

Autofinanzierer  
online

Testsieger

Ausgabe 09/2014

EURO  
DKI

14 Anbieter im Test

Direkt beantragen!  
069/50 50 20 53

[www.ing-diba.de](http://www.ing-diba.de)

ING  DiBa

Die Bank und Du